

Jahresbericht 2019

Auch in diesem Jahr begann unser Vereinsjahr mit dem Spielnachmittag in der Ludothek am 21. Februar.

Im März besuchten einige Oberstufenschüler den Babysitter Kurs des Schweiz. Roten Kreuzes. Bereits das ganze Jahr 2019 hat Mira Gisler im Vorstand geschnuppert und Romana Wiesli konnte Ihr Ressort im Laufe des Jahres an Mira übergeben. Wir freuen uns, dass Mira sich nun zur Wahl stellt.

Unsere Brocki ist jeweils am Samstagmorgen geöffnet. Ebenfalls offen ist diese an den Hallen-Flohmarkt-Sonntagen von 11 bis 16 Uhr. Am 17. August führte die Brocki ihren 1/2-Preis Tag mit verlängerter Öffnungszeit durch. Ein grosser Dank geht an die vielen Tägerwiler/-innen, die uns mit ihren Spenden unterstützen. Susanne Steinemann hat ein hervorragendes Team, welches das ganze Jahr über tatkräftig mithilft.

Am 21. März fand unsere Jahresversammlung im Waaghaus statt. In der Einstimmung zeigten wir Euch Fotos vom Vereinsjahr 2018.

Im April führten wir an zwei Abenden einen Handykurs durch. Geplant war, dass Sabrina Berdi durch Oberstufenschüler Unterstützung erhält. Die Helfer hätten dann die Klassenkasse aufbessern können. Leider mussten uns die Schüler in letzter Minute absagen. Sabrina versuchte, die wichtigsten Grundlagen mit einer Power-Point-Präsentation zu vermitteln. Da der Wissensstand der Teilnehmer sehr unterschiedlich war, hoffen wir doch, dass die jeweiligen Fragen der Teilnehmer beantwortet werden konnten.

Rund 50 interessierte Tägerwiler/-innen durften wir am 30. April zum Vortrag Vorsorgeauftrag / Patientenverfügung begrüßen. Unser Referent Christian Hug, pensionierter Leiter der sozialen Dienste Romanshorn vermittelte uns viele Fakten über die beiden Themen.

Am 16. Mai luden wir unsere Mitglieder und ihre Partner ein, den Südkurier zu besichtigen. Während des Apéros wurde uns eine spannende Präsentation über das Unternehmen gezeigt. Alsdann konnten wir in zwei Gruppen die Druckerei besichtigen, wo seit dem Jahr 2018 auch die Kreuzlinger Zeitung inkl. Tägerwiler Seite gedruckt wird. Die grossen, gestapelten Papierrollen und die Cortina-Druckermaschine waren die Highlights der Führung.

Die 1. August-Feier unterstützen wir mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen.

Am 31. August luden wir Euch zum zweiten Mal zum Tag der offenen Tür ins neue Zick-Zack Geschenklädli ein. Marlies Dütsch und ihr Team zeigten die liebevoll hergestellten Handarbeiten und verwöhnten die Besucher mit Kuchen, Käseküchlein und Getränken.

Elf Frauen nutzten die Gelegenheit und nahmen am 3. September an einem Gratis-Schnupperkurs für Lindedance teil. In der Kreuzlinger Line-Dance-Halle zeigte uns Geschäftsführer Marcel Rohrer einige Tänze. Anschliessend lud er uns noch zu einem Getränk ein. Für einige Frauen war dies nicht der letzte Besuch.

Zum Seniorenmittag am 26. September luden die beiden Frauenvereine die Tägerwiler und Gottlieber Rentner ein. Nach Vor- und Hauptspeise genossen wir den feinen Dessert vom Frauenverein Gottlieben. Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei den Sponsoren: der Gemeinde für die Bürgerhalle, bei der Familie Lorenz für das Gemüse, der Firma Haussauce für die Salatsauce und Ruedi Dütsch für seine Kochkünste. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein

Panflötenensemble. Diesen Anlass können wir nur mit der Hilfe von vielen freiwilligen Helfern durchführen.

Am 13. November luden wir Euch und Frauen aus dem Dorf zum Kennenlernen unseres Vereins und des Vorstandes ins Café Wortschatz ein. 14 Frauen sind unserer Einladung gefolgt und wir konnten neue Mitglieder für unseren Verein und auch für unsere Aktivitäten gewinnen.

Zum 25-jährigen Jubiläum der Ludothek haben Sabine Bratz und ihr Team eine attraktive Feier organisiert. Ich glaube, das Sitzungszimmer der Gemeinde war noch nie so voll und so laut. Alle Angestellten der Gemeinde brauchten an diesem Nachmittag starke Nerven. Über 100 Kinder und Eltern oder Grosseltern wollten Globis Besuch in Tägerwil nicht verpassen. Popcorn, Schätzwettbewerb, Getränke und Kuchen rundeten die Feierlichkeiten ab. Die Ludo präsentierte ihr Spielangebot und konnte viele Neumitglieder gewinnen.

Auch in diesem Jahr luden die Brocki und das Zick-Zack sowie unsere Kaffeestube am 1. Advent-sonntag im Sitzungszimmer der Gemeinde zum Stöbern und Verweilen.

In der Adventszeit stellten wir zum ersten Mal einen Briefkasten für Wünsche und Anliegen für Bedürftige Tägerwiler beim Zick-Zack auf. Wir hatten den «Adventsbriefkasten» beim Sozialamt, dem Fahr- und Mahlzeitendienst und über die Presse bekannt gemacht. Unsere Ehrenpräsidentin berichtete uns anonym über zwei Personen, die sich in einer schwierigen Situation befinden. Der Vorstand beschloss, ihr zwei Einkaufsgutscheine zur Weitergabe zu übergeben. Aufgrund des Zeitungsartikels meldete sich eine 65-jährige Frau. Ab und zu benötigt sie Hilfe beim Einkauf oder Arztbesuch, da sie sich im Moment mit einem handgetriebenen Rollstuhl fortbewegt. Sabine Bratz hat sich als Kontakt angeboten und wird bei Bedarf Hilfe organisieren.

Etwa ein Mal im Monat spielen unsere Helferinnen im Altersheim mit den Bewohnern. Das Team und Irene Mohn freuen sich, wenn sie den Bewohnern etwas Abwechslung in den Heimalltag bringen.

Im letzten Jahr haben wir uns entschlossen, Caro Lussi damit zu beauftragen, für uns eine eigene Internetseite aufzustellen. Der Vorstand findet, dass es uns gelungen ist, Euch eine frische und informative Seite zu präsentieren. Wir hoffen, dadurch Euch und auch vermehrt junge Frauen anzusprechen und zu informieren.

Letzten Sommer hatten wir Euch einen Umfragebogen versandt. Wir bedanken uns bei Euch für die vielen Reaktionen darauf. In unserem diesjährigen Jahresprogramm haben wir bereits einige Eurer Wünsche umgesetzt.

Unsere freiwilligen Helferinnen sind dem Verein und uns als Vorstand eine grosse und unerlässliche Stütze. Nur mit ihnen können wir ein aktives und attraktives Jahresprogramm bieten und unseren Leitsatz „Gemeinnützig Miteinander Füreinander“ umsetzen. Leider musste Marlies Dütsch aus gesundheitlichen Gründen die Leitung des Zick-Zack's auf Ende 2019 abgeben. Mit Ulla Bär, Lotti Dreher, Vreni Järman, Rita Cieli und Ruth Vannier mussten wir zudem an der Weihnachtsfeier fünf langjährige Helferinnen im Laden und beim Stricken verabschieden. Wir sind daher auf der Suche nach Frauen, die Stricken, Häkeln oder Basteln können und uns ihr Talent zur Verfügung stellen. Zudem fehlt uns auch eine Vorstandsfrau für das Ressort Zick-Zack. Wir hatten zwar Frauen, die sich für die Vorstandsarbeit interessierten und konnten sie für eine aktive Vereinsarbeit gewinnen, aber leider nicht für die Vorstandsarbeit.

Ein spannendes Jahr 2019 ist nun Vergangenheit und der Vorstand freut sich auf das neue Vereinsjahr mit Euch.